

# Radwanderung MTB 93

## Musikanten-Radweg Etappe Erlbach

Kurz-Beschreibung
Zwota- Landesgemeinde- Erlbach- Eubabrunn- Wernitzgrün Markneukirchen- Gopplasgrün- Oberzwota- Zwota

Start und Ziel: Zwota, Parkplatz am Hüttenbach

Der Wanderparkplatz befindet sich nach dem Ortsausgang Zwota an der B283 direkt nach dem letzten Haus auf der linken Seite. Von hier aus kann man auch auf einem interessanten Lehrpfad zur Forst- und Wasserwirtschaft wandern, der ist aber nicht unser Ziel für diese Tour, wir folgen dem Radwegzeichen. Gegenüber an der Zwota haben wir auf der Klingenthaler Etappe den Radweg Richtung Schlosserberg verlassen.

Wir starten auf 608 m und wie auf dem Musikantenradweg gewohnt geht es erstmal bergauf, diesmal nicht so steil. Am Abzweig zur alten Klingenthaler Straße haben wir schon 100 Hm hinter uns, und bei 730 m an der Wegespinne ist das Plateau erreicht. Auf breitem Forstweg, dem Notstandweg, geht es jetzt bergab zur Landesgemeinde ins Schwarzbachtal und zu den Floßteichen. Am Beginn des asphaltierten Weges lohnt sich ein Abstecher nach links bergauf zur Schwarzbachquelle am Hang des Ursprungsberges.

Vorbei am Erlbacher Skigebiet Kegelberg geht es weiter talwärts, die Erlbacher Privatbrauerei bietet eine erste Einkehrmöglichkeit. Erlbach ist ein Zentrum des handwerklichen Instrumentenbaus, fast alle Orchesterinstrumente werden hier hergestellt, im Sommer findet jährlich ein weltweit beachtetes Gitarrensymposium statt, zu dem sich renommierte Gitarristen einstellend einbringen.

Im Ortszentrum zweimal nach links Richtung Eubabrunn, gut mit den Radwegsymbolen ausgeschildert, kommen wir in das Museumsdorf, ein Freiluftmuseum der bäuerlichen Kultur aus der Vergangenheit und Gegenwart mit Bauernhöfen, Sägewerk, Mühlen, Teichen und vielen anderen Sehenswürdigkeiten.

Am „Riedelhof“ vorbei fahren wir steil bergauf nach Wernitzgrün, es sind locker 15%, das kleine Kettenblatt glüht.

In Wernitzgrün sind vor allem Hersteller von Holzblasinstrumenten zu Hause, aber auch von Zubehör wie Bogenmacher. Im Ortszentrum biegen wir rechts ab Richtung Markneukirchen, am nächsten Abzweig links zum Oberen Berg. Dort am Bismarckturm haben wir die Runde auf dem Musikantenradweg geschlossen, an gleicher Stelle kamen wir auf der Adorfer Etappe von Schönwind herauf. Gelegenheit zur Einkehr im „Heiteren Blick“, verdient ist es allemal.

Der Rückweg führt zunächst auf gleichem Weg zurück bis Erlbach, im Erlbacher Ortszentrum fahren wir den Straßenschildern nach Richtung Gopplasgrün, zwar auf der Straße aber wenig befahren, und wieder mal bergauf. Nach dem Ort überqueren wir die B283 und fahren auf der Kärrnerstraße Richtung Schöneck, am zweiten Wanderparkplatz links finden wir Wegweiser Richtung Oberzwota (rote Wandermarkierung), dem wir die Straße wieder überquerend bergab folgen (Wanderweg, als Radweg nur bedingt geeignet). Im Ort biegen wir nach rechts bergab wir auf die Straße nach Zwota ein, weiter bergab durchs Tal der Zwota entlang der Bahnlinie, bis die Hauptstraße nach rechts zur B283 abzweigt, dort nach links und nach 500 m sind wir am Ausgangspunkt im Hüttenbachtal angelangt.

<b>ZEIT</b>	<b>Entfernung in km</b>	<b>Höhenmeter bergauf/bergab</b>
2:20	35	350/350